

Aufstand der Vampire

Kampf um die Liebe

Von Miku_Vocaloid

Kapitel 9: Vergeben und vergessen

Kurz nachdem Son-Gohan und Videl diesen schrecklichen Ort verlassen hatten, gingen sie ins Krankenhaus um nach Son-Goten und Trunks zu sehen. Die beiden hatten furchtbar leiden müssen. Und Son-Gohan dachte wieder Mal, dass alles seine Schuld wäre. An der Rezeption wurde schon über die beiden gemunkelt. Zum Beispiel, „Wie konnten die noch laufen?“ oder „Müssten die nicht tot sein?“ Son-Gohan schloss daraus, die Familie der Saiyajins war hart im Nehmen und würde so schnell nicht unterkriegen zu sein. Arm in Arm lief das verliebte Paar durch den Flur wo das Zimmer der beiden lag. Videl klopfte 2 Mal und es ertönte eine heisere Stimme von Trunks. „Kommt schon rein ihr zwei.“ Son-Gohans Aura war eben leicht zu erkennen, da sie sich von anderen sehr erhob. Son-Gohan grinste Videl an und ging dann voraus. „Na ihr? Wie geht’s euch?“ Fragte Son-Gohan. Videl hätte fast los geprustet als sie Son-Goten und Trunks sah mit ihren etwas verstimmten Gesichtsausdrücken. Trunks hatte einen eingegipsten Arm und ein ebenfalls eingegipstes Bein. Dazu einen verbundenen anderen Arm, voraussichtlich von den Bissen, und sein Kopf war dick verbunden. Son-Goten hatte es schlimmer erwischt. Er hatte 2 eingegipste Arme und zwei verbundene Beine. Sein Kopf war weniger stark betroffen doch sein Hals bekam eine Schiene und war verbunden. Dazu nehme man, dass beide wahrscheinlich 10 komplette Pflasterpackungen verbraucht hatten. Das sah einfach sehr putzig aus fand Videl und kicherte etwas. „Was guckt ihr denn so?“ Flennte Son-Goten als ob er es nicht wüsste. „Na so wie du aussiehst.“ Lachte Trunks. „Du hast gleich noch ein zweites eingegipstes Bein.“ Sichtlich, Son-Goten war sauer. Aber so sauer nun auch wieder nicht. „Wie gesagt, es ist nicht leicht über deine Witze zu lachen.“ Grinste Trunks. Dann ließen sich wieder alle anstecken und mussten mitlachen. Son-Gohan wurde wieder ernst und ging rüber zu seinem Bruder. „Wirklich alles okay?“ Fragte er ihn mitfühlend und sorgvoll. „Ja großer Bruder.“ Schmunzelte er. „Naja es ging mir schon besser. Und ich nehme an ihr habt die Typen besiegt?“ Son-Gohan nickte abgelenkt. Er erinnerte sich an die Szene als Son-Goten vor Schmerzen so geschrien hatte. Einfach schrecklich. „Wie geht es dir Videl hast du nichts abbekommen?“ Fragte Trunks verwundert. Videl hatte nicht einen Kratzer. Son-Gohan und Videl hatten sich geeinigt ihre zerreisende Geschichte ein andern Mal zu erzählen wenn Gras über die Sache gewachsen wäre. „Mir geht’s gut. Ich muss nur noch damit fertig werden.“ Meinte sie und ging zu Son-Gohan. Sie gab ihm einen sanften Kuss auf die Wange, dass er hätte rot anlaufen können. „Dabei helf ich dir so gut ich kann.“ Ermutigte er sie und legte einen Arm um ihre Hüfte. Sie lächelte herzlich zurück und wieder dachte Son-Gohan. Dieses Lächeln,

würde niemals untergehen so wie die Sonne. Dieses Lachen, würde seine Seele am Leben erhalten, für immer und ewig. Er erinnerte sich an den Augenblick wie er Videl kennen lernte. Wie seltsam das Schicksal doch sein konnte.

So das wars leider schon :) ich hoffe sie hat euch gefallen^^ über ein bisschen kritik wäre ich wirklich froh hehe also meldet euch xP